

PRESSEINFORMATION

zur Ausstellung

„... AN DIE ARBEIT ... Über künstlerisches Produzieren“

in der Landesgalerie Linz

Pressekonferenz:	Mittwoch, 17. Juni 2015, 10 Uhr
Eröffnung:	Mittwoch, 17. Juni 2015, 19 Uhr
Ausstellungsdauer:	18. Juni bis 2. August 2015

www.landesgalerie.at

Zur Ausstellung „... AN DIE ARBEIT ... Über künstlerisches Produzieren“

Als erweiternden Beitrag zum Thema des Festivals der Regionen zeigt die Landesgalerie Linz künstlerische Positionen, die den Arbeitsbegriff als Schaffensprozess verhandeln – als Selbstbefragung, als Laboratorium, Environment, oder als performative Dokumentation. Werkprozesse werden thematisiert und zum Gegenstand einer Auseinandersetzung mit Selbstverwirklichung und sozialem Status erhoben.

Künstlerinnen und Künstler reflektieren ihr eigenes Tun, ihre zuweilen absurd erscheinenden Prozeduren des Werkens und Wirkens. Triebkräfte sind hier am Werk, die von der breiten Gesellschaft oft nicht als „richtige Arbeit“ angesehen werden, sondern als Spinnereien von Freigeistern, die sich den Luxus erlauben, keiner regelrechten, fremdbestimmten und entfremdeten Erwerbsarbeit nachgehen zu müssen.

Selbstbestimmung, Einheit von Leben, Kunst und Arbeit sind künstlerische Idealvorstellungen, deren Verwirklichung oft mit unsicheren und prekären Lebensverhältnissen erkaufte wird.

In diesem Sinne zeigt die Ausstellung nicht nur Entwicklungsprozesse von Kunstarbeit und das „Machen“, sondern auch das Scheitern an den eigenen Ansprüchen.

Die Ausstellung erfolgt in Kooperation mit Festival der Regionen: „Schichtwechsel – Hackeln in Ebensee“, 19. bis 28. Juni 2015

Mit Arbeiten von:

Robert Adrian X, Gerhard Brandl / Claudia Dworschak/ Beate Rathmayr, Alexander Glandien, Natascha Sadr Haghighian, Urs Lüthi, Andrea Maurer / Frans Poelstra, Günter Puller, Klaus Scherübel, Mladen Stilić

Kurator: Gottfried Hattinger

Co-Kuratorin: Mag.^a Dagmar Höss

Rahmenprogramm

In der Ausstellung „...**AN DIE ARBEIT ...Über künstlerisches Produzieren**“ reflektieren Künstlerinnen und Künstler den Arbeitsbegriff als künstlerischen Schaffensprozess. Selbstbestimmung, Einheit von Leben, Kunst und Arbeit sind Idealvorstellungen, deren Verwirklichung oft mit unsicheren und prekären Lebensverhältnissen einhergeht. In diesem Sinne ist die Diskussionsveranstaltung "**Wie geht's der Kunst? Zur Situation der Kunstschaffenden**" eine Ergänzung der Ausstellung, die die realen Lebens- und Arbeitsverhältnisse von Kunst- und Kulturschaffenden abseits stereotyper Vorstellungen reflektiert.

SONNTAGSSCHICHT

Sonntag, 5. Juli 2015

10.30 Uhr: Podiumsdiskussion mit Brunch

"Wie geht's der Kunst? Zur Situation der Kunstschaffenden"

Am Podium

Reinhold Kräter, Landeskulturdirektor

Julius Stieber, Kulturdirektor der Stadt Linz

Impulsreferate von Vasilena Gankovska, IG BILDENDE KUNST, Wien und

Richard Schachinger, KUPF Kulturplattform Oberösterreich

Moderation: Dagmar Höss

13 Uhr: Performance

Andrea Maurer und Frans Poelstra

"Poelstra stolpert, Maurer sägt" im Ausstellungsraum

14 Uhr: Konzert

Galina Ustwolskaja (1919 - 2006)

Komposition Nr. 2 für 8 Kontrabässe, Holzwürfel und Klavier (1972 / 73) "Dies irae"

Acht Kontrabassisten der Anton-Bruckner- Universität unter der Leitung von Anton Schachenhofer

Schlagwerk: Alex Georgiev

Klavier: Suyang Kim

VORTRAG ... AN DIE ARBEIT...

Donnerstag, 18. Juni 2015, 18 Uhr, Festsaal

Die Kulturwissenschaftlerin Karin Harrasser (Professorin der Kunstuniversität Linz) und die Kulturtheoretikerin Gudrun Rath (Universität Konstanz) erörtern den Begriff „Arbeit“ u.a. im Spannungsfeld von Populärkultur und ökonomischer Ausbeutung.

Anschließend Ausstellungsrundgang.

Diese Veranstaltung ist eine Kooperation mit der Gesellschaft für Kulturpolitik OÖ., Eintritt frei.

Um Anmeldung unter info@gfk-ooe.at oder 0664/88540244 wird gebeten.

FILMGESPRAECH

MIT ALEXANDER GLANDIEN

Do, 25. Juni 2015, 18 Uhr

in Kooperation mit „LaufArt – Verein zur Förderung der Videokunst“

Kulturvermittlung

Informationsveranstaltung für Pädagog/innen

Vermittlungsangebote zur Ausstellung sowie zum Festival der Regionen
Mi, 17. Juni 2015, 16 – 17.30 Uhr

Kunstauskunft für Erwachsene

Wir bieten am Sonntag 21.6. und 28.6. 2015, jeweils von 14 bis 16 Uhr eine Kunstauskunft zu den aktuellen Ausstellungen.

Kurator/innenführung

mit Mag.^a Dagmar Höss
Donnerstag, 2. Juli 2015, 19 Uhr

Senior/innenführung

Donnerstag, 2. Juli 2015, 14 Uhr

„Kunst im Schichtbetrieb“

ab 14 Jahren

In diesem Vermittlungsmodul wird diesmal richtig gearbeitet: spielerisch werden die Spannungsfelder zwischen Arbeit und Kunst im Schichtbetrieb ausgelotet.

Wie am Fließband stellen sich die Besucher/innen in mehreren Stationen den Fragen, ob Kunst denn überhaupt „richtige Arbeit“ sei, unter welchen Bedingungen Kunst entsteht und welche Schaffensprozesse und Abläufe für die Kunstproduktion eine Rolle spielen?

Informationen und Anmeldung unter:
+43-732/7720-52222 (vormittags)
kulturvermittlung@landesmuseum.at

Auf einen Blick ...

Ausstellung	... AN DIE ARBEIT ... über künstlerisches Produzieren
Landesgalerie Linz des Oö. Landesmuseums	Museumstraße 14, 4010 Linz Telefon: +43-732/7720-52200 Fax: +43-732/7720-252199 E-Mail: galerie@landesmuseum.at www.landessgalerie.at
Pressekonferenz	Mittwoch, 17. April 2015, 10.00 Uhr
Eröffnung	Mittwoch, 17. April 2015, 19 Uhr
Ausstellungsdauer	18. Juni bis 2. August 2015
Öffnungszeiten	Di, Mi, Fr 9–18 Uhr Do 9–21 Uhr / Sa, So, Fei 10–17 Uhr Mo geschlossen
Eintrittspreise	Eintritt 6,50 Euro Ermäßigt 4,50 Euro
Wissenschaftliche Direktorin des Oö. Landesmuseums	Dr. ⁱⁿ Gerda Ridler Telefon: +43-732/7720-52340 E-Mail: gerda.ridler@landesmuseum.at
Leiterin der Landesgalerie Linz	Mag. ^a Gabriele Spindler Telefon: +43-732/7720-52343 E-Mail: g.spindler@landesmuseum.at
Kurator der Ausstellung	Gottfried Hattinger
Co-Kuratorin	Mag. ^a Dagmar Höss Telefon +43-732-7720-52231 E-Mail: d.hoess@landesmuseum.at
Kulturvermittlung	Mag. ^a Sandra Malez Telefon: +43-732/7720-52379 E-Mail: s.malez@landesmuseum.at
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	Evelyn Bamberger Telefon: +43-732/7720-52266 E-Mail: evelyn.bamberger@landesmuseum.at Lisa Manzenreiter Telefon: +43-732/7720-52353 E-Mail: lisa.manzenreiter@landesmuseum.at

Linz, Juni 2015